



# WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Foto: zVg

## IN DIESER AUSGABE

### **Bildungs- kommission**

Demission von  
Präsidentin  
Sandra Bucher

Seite 2

### **Steueramt**

Fälligkeit der  
Steuern 2021

Seite 6

### **Arbeitsgruppe Integration**

Adventsabend  
für alle am  
4. Dezember 2021

Seite 12

### **Frauen- gemeinschaft**

Adventsfeier für  
alle ab 60 am  
8. Dezember 2021

Seite 14

**DEZEMBER 2021**

# AUS DEM GEMEINDERAT

## ALLGEMEINE VERWALTUNG



### **Sandra Bucher-Schrag, Demission als Präsidentin der Bildungskommission**

Sandra Bucher reichte dem Gemeinderat ihre Demission als Präsidentin der Bildungskommission Grosswangen per Ende Schuljahr 2021/22 ein. Sie wurde am 13. Oktober 2014 gewählt und übt ihr Amt seit 1. Januar 2015 aus.

Der Gemeinderat nimmt die Demission mit Bedauern zur Kenntnis und bedankt sich bereits heute bei Sandra Bucher für die geleistete Arbeit. Die Ersatzwahl wurde auf den ordentlichen Abstimmungstermin vom 15. Mai 2022 festgelegt. Die Anordnung einer Ersatzwahl erfolgt im Februar 2022. Wahlvorschläge können bis am Montag, 28. März 2022, 12.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Für die Ersatzwahl ist das stille Wahlverfahren möglich.

### **Gemeinderatstreffen der Rottal-Gemeinden**

Die Gemeinderäte der Rottalgemeinden Buttisholz, Ettiswil, Grosswangen und Ruswil haben sich nach einem Jahr coronabedingter Pause wieder zu einem informellen Austausch getroffen. Das diesjährige Treffen fand im Ochsenaal Grosswangen statt.

Die Gemeinderäte nahmen auch dieses Jahr die Gelegenheit wahr, sich gegenseitig über neue Projekte zu informieren oder die Meinungen zu anstehenden Aufgaben oder Problemen einzuholen. Themen wie Richtplan des RET Sursee-Mittelland sowie des Kantons, Erfahrungsbericht Regionales Steueramt Ruswil, Alimentenbevorschussung und -inkasso, Regionale Jugendarbeit, Pfarrkirchen und Aktuelles aus den Gemeinden kamen zur Sprache.

Beim anschliessenden Nachtessen bestand Gelegenheit, die nachbarlichen Beziehungen zu pflegen.

### **Gemeindeversammlung vom 16. November 2021, Ergebnisse**

Am 16. November 2021 fand die Gemeindeversammlung in der Meilihalle statt. Zum Zeitpunkt der Gemeindeversammlung waren insgesamt 2'230 Personen stimmberechtigt. An der Gemeindeversammlung nahmen 57 stimmberechtigte Personen teil.

Der Bericht der Rechnungskommission zum Aufgaben- und Finanzplan mit Budget und Steuerfuss sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 wurden einstimmig im zustimmenden Sinn zur Kenntnis genommen. Das Budget 2022 mit einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten wurde einstimmig angenommen. Das Reglement Controlling-Kommission und die Teilrevision der Gemeindeordnung wurden einstimmig, ohne Abänderungen, genehmigt.



Die Lufida AG, Luzern, wurde als externe Revisionsstelle für das Jahr 2022 gewählt. Die Sonderkredite von Fr. 340'000.00 für die Planung der Erweiterung und Sanierung Betagtenzentrum Linde und von Fr. 500'000.00 für die ICT-Gesamtlösung Betagtenzentrum Linde wurden einstimmig genehmigt. Ebenfalls wurde die Änderung Zonenplan Siedlung im Gebiet Schutzmatte (Gewerbe Badhus) genehmigt. Unter Verschiedenes informierte Heinz Herzog über die Fertigstellung der Buswendeschleife und der Parkplätze neben der Buswendeschleife sowie über den Stand der Sanierungsarbeiten am Gebäude Hackergass.

### **Gemeindeverwaltung, Öffnungszeiten während den Feiertagen**

Die Gemeindeverwaltung bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

- Freitag, 24. Dezember 2021 (Heiligabend)
- Freitag, 31. Dezember 2021 (Silvester)

An den anderen Werktagen ist die Verwaltung zu den gewohnten Zeiten offen. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung danken für Ihr Verständnis und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und frohe Festtage.

## **BILDUNG**



### **Vandalismus beim Schulhaus**

Der Gemeinderat hat erneut Vandalismus beim Schulareal festgestellt. Anfang November wurde in der Turnhalle ein Feuerlöscher entwendet und demoliert. Es ist nicht der erste Vorfall dieser Art. Es ist schade, wenn die zur Verfügung gestellte Infrastruktur immer wieder derart missbraucht wird. Sämtliche Vandalenakte werden bei der Polizei angezeigt. Die Bevölkerung wird gebeten, bei Auffälligkeiten die Luzerner Polizei zu informieren.

### **Vorstellung von Martin Hofstetter - Interviewfragen**

Martin Hofstetter beginnt am 1. Januar 2022 seine neue Tätigkeit als Hauswart mit Leitungsfunktion in Grosswangen. Martin Hofstetter stellt sich in Form eines Interviews der Bevölkerung vor.

- **Wer sind Sie und woher stammen Sie?**

Mein Name ist Martin Hofstetter. Ich bin in Ebnet geboren und aufgewachsen.

- **Beschreiben Sie, auf was für eine Person die Grosswanger Bevölkerung treffen wird. Was fasziniert Sie am Beruf Hauswart?**

Sie werden auf einen jungen, engagierten und gutgelaunten Menschen treffen. Zudem bin ich eine sehr offene Person. Am Beruf Hauswart fasziniert mich, dass kein Tag wie der andere aussieht. Auch das handwerkliche Arbeiten gefällt mir sehr gut.



- **In welchen Betrieben haben Sie bis jetzt gearbeitet?**

Meine Ausbildung und einige Jahre Erfahrung durfte ich bei der allgemeinen baugenossenschaft luzern (abl) machen. Danach war ich beim Logistikunternehmen Imbach in Schachen tätig.

- **Welche Arbeiten haben Sie dabei ausgeführt?**

Zu meinen Arbeiten gehörten die Wartung technischer Anlagen, das Führen des Reinigungspersonals, die Hauswartung in diversen Siedlungen, die Reparaturen an Wohnungseinrichtungen und Elektrogeräten, kleinere Bauprojekte und die Durchführung der ISO-Zertifizierung.

- **Weshalb haben Sie sich für die Stelle als Hauswart mit Leitungsfunktion in Grosswangen beworben bzw. entschieden?**

Ich war auf der Suche nach einer neuen Herausforderung. Dabei stiess ich auf das Stelleninserat der Gemeinde Grosswangen. Bei der Begehung der Anlagen konnte ich mir ein gutes Bild machen und entschloss mich somit für diese Stelle.

Der Gemeinderat freut sich auf eine spannende und konstruktive Zusammenarbeit und heisst Martin Hofstetter in der Gemeinde Grosswangen herzlich willkommen.



## UMWELT UND RAUMORDNUNG



### Bauwesen

Baugesuche reichten ein:

- Rosenberg Andreas und Benedikta, Kalofenweid 18, Neubau Sichtschutzmauer
- Hegg Walter und Alice, Eichzelg, Erschliessung Eichzelg Süd
- Riechsteiner Julius, Stettenbach 10, Sanierung und Erweiterung Scheunendach, Neubau Löschwasser- und Kulturreservoir, Neubau Lagerraum, Anbau Balkon
- Kopp Thomas und Serrano Parda Solveig, Kalofen 1, Planänderung Anpassung Parkplätze / Zufahrt
- Bachmann Adrian und Manuela, Liegernmatt, Neubau Jauchesilo



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Arnet Noah, Ed.-Huberstrasse 13, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Veränderung Fassade (Einbau Fenster und Türe), Grundrissanpassungen
- Hodel Service AG, Rothmatte 8, Dach- und Fassadensanierung
- Graber Andreas Erben, Winkelhalde 10, Ersatz Elektrospeicherheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe

### **Öffentlicher Workshop in Grosswangen**

Am Samstagvormittag, 13. November 2021, fand im Ochsenaal ein öffentlicher Workshop zur Ortsplanung Grosswangen statt. Durchgeführt wurde der Workshop von der Ortsplanungskommission und dem Gemeinderat, unter der Moderation des Ortsplaners Roger Michelin, Planteam S AG, Luzern.

Rund 60 Personen nahmen am Workshop teil, um die Zukunft von Grosswangen aktiv mitzugestalten. Die Teilnehmer diskutierten angeregt über die Stärken und Schwächen von Grosswangen und beschäftigten sich mit den drei Handlungsfeldern Siedlung, Verkehr sowie Landschaft/Umwelt/Energie. Die gute Wohnqualität, die Infrastruktur, der Gewerbe-Mix und das lebendige Dorfleben werden insbesondere als positiv beurteilt. Handlungsbedarf sehen viele beim Verkehr betreffend Optimierung der ÖV-Anbindung, der Parkplätze und des Fuss- und Radwegnetzes, beim fehlenden Bauland sowie beim unattraktiven Dorfkern.

Die Ortsplanungskommission wird nun die vielen Inputs und Anregungen auswerten und als nächster Schritt das Siedlungsleitbild erarbeiten.



### Rückblick Feierabendgespräch

Am 5. November 2021 fand das Feierabendgespräch für Gewerbler in der Meilihalle statt. Die IVO Innenentwicklung AG, Luzern, informierte über den aktuellen Stand der Dorfkernentwicklung. Anschliessend wurde ein Apéro offeriert.

### FINANZEN UND STEUERN



### Fälligkeit der Steuern 2021

Die Staats- und Gemeindesteuern 2021 werden am 31. Dezember 2021 zur Zahlung fällig. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass in diesem Jahr keine Fälligkeitsanzeigen zugestellt werden. Weicht die gestellte Rechnung von den effektiven Einkommensverhältnissen ab, muss beim Steueramt eine Anpassung der Rechnung verlangt werden. Ist es Ihnen nicht möglich, den gesamten Betrag bis Ende Jahr einzuzahlen, dann nehmen Sie doch mit dem Regionalen Steueramt Ruswil Kontakt auf, um eine Ratenzahlung zu vereinbaren. Wir danken Ihnen für die fristgerechte Überweisung. Bei Fragen steht Ihnen das Regionale Steueramt Ruswil, Tel. 041 496 70 72 oder [steueramt@ruswil.ch](mailto:steueramt@ruswil.ch), gerne zur Verfügung.



# AUS DER GEMEINDE

## SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

### ■ Öffnungszeiten

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr  
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr  
Freitag: 15.30–16.30 Uhr  
Samstag: 9.00–11.00 Uhr



### Mariä Empfängnis geschlossen

Am Mittwoch, 8. Dezember 2021 (Mariä Empfängnis) bleibt die Bibliothek geschlossen.

### Weihnachtsferien

Am Samstag, 18. Dezember 2021 ist die Bibliothek offen. Vom 19. Dezember 2021 bis 2. Januar 2022 bleibt die Bibliothek geschlossen. Ab Dienstag, 4. Januar 2022 sind wir wieder für Sie da.

### Parkieren

Parkmöglichkeiten finden Sie in unmittelbarer Nähe der Bibliothek. Wir bitten Sie, die offiziellen Parkplätze des Schulareals zu benützen und nicht auf dem Pausenplatz zu parkieren.

### Winterzeit – Lesezeit

Und sie ist wieder da – die Winterzeit. Wenn es draussen kalt und neblig ist und die Tage kürzer werden, dann ist es Zeit, es sich bei flackerndem Kerzenlicht und einer Tasse Tee oder Punsch mit einem guten Buch auf dem Sofa gemütlich zu machen. Vielleicht mit etwas Romantischem wie zum Beispiel "Dein Herz in tausend Worten" von Judith Pinnow oder "Über uns funkeln die Sterne" von Jenny Gladwell? Oder ziehen Sie einen zu Herzen gehenden Roman wie "Das Glück am Ende der Strasse" von Ulrike Herwig vor? Oder mögen Sie es doch lieber spannend? Dann ist "Nichts bleibt begraben" von Harlan Coben oder "Wenn die Schatten sterben" von Christof Gasser genau das Richtige. Aber auch Unterhaltendes wie "Rigi" von Blanca Imboden oder "Weihnachten im kleinen Inselhotel" von Jenny Colgan stehen zur Ausleihe im Angebot.

Dies ist nur ein kleiner Auszug unserer neu eingetroffenen Bücher. Am besten kommen Sie vorbei

und sehen sich um. Das Sortiment kann mit der Onleihe von DiBiZentral beliebig erweitert werden. Es treffen auch laufend neue Bilderbücher und Lesebücher für Kinder und Jugendliche ein.

### Kein Zertifikat?

Sie verfügen über kein gültiges Covid-Zertifikat, möchten die Bibliothek aber trotzdem nutzen? Dann zögern Sie nicht, sich per E-Mail an uns zu wenden ([bibliothek@schule-grosswangen.ch](mailto:bibliothek@schule-grosswangen.ch)).

Wir wünschen Ihnen eine friedliche und lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit und für das kommende Jahr viel Glück, Freude und Gesundheit.

*"Bücher sind wie (Weihnachts-)Guetzli. Einmal damit angefangen, kann man nicht mehr aufhören, sie zu verschlingen."*

## ELTERNRAT



### ■ Elternrat erfolgreich gestartet

Wie Sie im Wanger Blättli vom Oktober erfahren haben, wurde auf Beginn des neuen Schuljahres 2021/2022 an der Schule Grosswangen ein Elternrat gegründet. Bei der Eröffnungssitzung im September wurden zahlreiche Ideen gesammelt, wie die Elternmitwirkung an unserer Schule erfolgen könnte.

### Verkehrssicherheit im Fokus

Bei der Evaluierung der Ideenliste war schnell klar, dass die Verkehrssicherheit auf dem Schulweg sowie auf dem Schulareal eines der Themen ist, welches viele Eltern beschäftigt. Innerhalb des Elternrates hat sich daher eine Gruppe formiert, welche diese Thematik vertieft angehen wird.

### Eltern aufgepasst

Die Thematik Verkehrssicherheit hat viele verschiedene Aspekte. Um kurzfristig bereits einige Ideen umsetzen zu können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Insbesondere möchten wir die Eltern aufmuntern, die Fahrräder ihrer Kinder für

# Die Impf-Offensive geht weiter!

## Unsere Angebote im Kanton Luzern



**Impfen auf Bestellung**  
Angebot für Vereine, Familien  
oder Firmenteams – ab fünf  
Personen, und wir kommen zu  
Ihnen.



**Impfschiff**  
Nächste Welle brechen!  
Am Landungssteg 5 beim  
Europaplatz Luzern  
(Nahe KKL).



**Spital**  
Jetzt im LUKS in Luzern,  
Sursee oder Wolhusen impfen  
lassen!



**Impftruck**  
Unser Impf-Lastwagen hält auch  
in Ihrer Nähe!

## Erste Impfung Zweite Impfung Booster-Impfung



**Kantonale Impfzentren**  
Weiterhin für Sie offen: Unsere  
Impfzentren in Luzern, Willisau  
und Hochdorf.



**Luzerner Hausärzte  
& Apotheken**  
Impfen direkt beim Hausarzt oder  
der Apotheke Ihres Vertrauens!  
Liste der Standorte auf der  
Webseite.



**Dezentrales Impfen**  
Die Impfgelegenheit für  
Spontane! An verschiedenen  
Standorten.

Eine Übersicht über all unsere Impfangebote finden Sie auf:  
[www.lu.ch/covid\\_impfung](http://www.lu.ch/covid_impfung)



«Bliibed Sie gsond!»

Gesundheits- und  
Sozialdepartement

[gsd.lu.ch](http://gsd.lu.ch)

die dunklen Wintermonate auszurüsten. Fahrradlichter, Rückstrahler, Leuchtweste und Helm helfen mit, Unfälle zu vermeiden. Eltern von jüngeren Kindern möchten wir darauf aufmerksam machen, den Verkehrsgarten auf dem Platz des Meilischulhauses zu besuchen. Dort können verschiedene Verkehrssituationen in geschütztem Rahmen geübt werden.



### **Autofreie Schulhausplätze**

Finden Sie es auch toll, wenn tagsüber die Schulhausplätze ganz den Kindern zum Spielen gehören? Herzlichen Dank, dass Sie Ihr Auto auf den dafür vorgesehenen Parkfeldern bei der Kalofenhalle parkieren.

Haben Sie Ideen, wie die Verkehrssicherheit für die Schulkinder verbessert werden kann? Ihre Anregungen können Sie per Mail an [elternrat@schule-grosswangen.ch](mailto:elternrat@schule-grosswangen.ch) richten.

## **MUSIKSCHULE ROTTAL**

### ■ **Adventskonzert Grosswangen**

Wir freuen uns sehr, endlich wieder vor grossem Publikum auftreten zu können. Lassen Sie sich von den weihnachtlichen Klängen unserer Musikschülerinnen und -schüler auf die Festtage einstimmen und geniessen Sie die verzaubernde Adventsstimmung in der Kirche. Die Anzahl Mitspielende und Publikum erreichen sehr schnell die 50er Grenze, daher findet das Konzert mit Zertifikatspflicht statt. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Datum: SA 4. Dezember  
Zeit: 17.00 Uhr  
Ort: Pfarrkirche Grosswangen



*Adventskonzert 2020 in der Pfarrkirche Grosswangen*

### **Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen**

**Herausgeber:** Gemeinde Grosswangen  
**Satz / Druck:** Bussmann Druck AG | Grosswangen  
**Redaktionsschluss:** Jeweils der 17. des Vormonats, 12.00 Uhr  
Weitere Infos unter [www.grosswangen.ch/politik-und-verwaltung/verwaltung/wangerblaettli](http://www.grosswangen.ch/politik-und-verwaltung/verwaltung/wangerblaettli)

#### **Kontaktadressen Redaktionsteam:**

Gemeinde: Salome Wismer | 041 984 28 85 | [salome.wismer@grosswangen.ch](mailto:salome.wismer@grosswangen.ch)  
Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez, Andrea Kunz und Fabiola Michel | [wangerblaettli@grosswangen.ch](mailto:wangerblaettli@grosswangen.ch)  
Inserate: [wangerblaettli@grosswangen.ch](mailto:wangerblaettli@grosswangen.ch)

# AUS DEN VEREINEN

## Seniorenkreis



### Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Fällt aus, da alle 60+ von der Frauengemeinschaft zur Adventsfeier eingeladen sind.

### Adventsfeier für alle ab 60

Datum: MI 8. Dezember  
Zeit: gemeinsames Mittagessen um 12.00 Uhr  
Ort: Restaurant Pinte  
Kosten: Fr. 25.– für Mittagessen exkl. Getränke  
Wichtig: Zertifikat und ID obligatorisch

Anmeldung bis 3. Dezember 2021 bei Gisela Häfliger, Tel. 041 980 61 70 oder unter [www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch](http://www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch) mit dem Anmeldeformular.

### Wanderung

Auf einer leichten Wanderung machen wir Halt bei der schönen Krippe in der Oberroth, die wiederum von der Familie Franziska und Urs Meyer aufgestellt wird. Für Punsch, Glühwein und Kuchen unterwegs ist gesorgt. Geniessen wir diesen gemütlichen Nachmittag in der vorweihnachtlichen Zeit gemeinsam.

Datum: FR 17. Dezember  
Zeit: 13.30 Uhr  
Treffpunkt: Kronenplatz

### Seniorinnen-Turnen

Datum: MI 1. und 15. Dezember  
Zeit: 14.00 Uhr  
Ort: Kalofenhalle

Alle Seniorinnen sind zu diesem Turnen herzlich eingeladen.

### Pro Senectute Aqua-Fitness Gruppe

Schwimmen im SPZ Nottwil

Datum: DI 14. Dezember  
Zeit: 17.00 Uhr  
Kursleitung: Romy Wicki, Tel. 041 937 14 58 oder 076 465 60 05

Der Vorstand des Seniorenkreises wünscht allen Seniorinnen und Senioren und der ganzen Bevölkerung eine besinnliche und möglichst stressfreie Adventszeit. Möge Weihnachten für alle zum Fest der Liebe und des Friedens werden. Für das Jahr 2022 wünschen wir allen gute Gesundheit, gegenseitigen Respekt und viel Zeit, die Sie mit den Nächsten in gegenseitiger Achtung teilen können.

### "Das Glück im Zauber des Winters"

Eine Geschichte, die gerade jetzt zur Advents- und Weihnachtszeit passt. Sie zeigt, wie wenig es doch braucht um glücklich zu sein.

Vor langer Zeit lebte in einem Bergsdorf ein alter Mann mit seiner Familie. Glücklich und zufrieden wohnte die grosse Familie in ihrem Haus. Gemeinsam arbeiteten sie alle auf dem Feld, gemeinsam setzten sie sich an den Tisch, gemeinsam teilten sie Freud und Leid. Einmal stand der alte Vater ganz früh am Morgen auf und ging zur Scheune, um die Pferde zu füttern. Da sah er, dass über Nacht der Winter gekommen war. Ringsum war alles weiss, der Hof war tief verschneit und eine frische Spur im Schnee führte vom Hof weg. Der alte Mann wunderte sich, denn seine ganze Familie war daheim im Haus. Er beschloss, festzustellen wohin die rätselhafte Spur führte. Er lief der Spur nach. Sie führte durch das ganze Dorf, dann auf das Feld hinaus und hörte auch dort nicht auf. In der Mitte des Feldes stand ein einzelner Rosenstrauch im Winterkleid und hier brach die Spur ab. Der alte Mann blieb vor dem Rosenstrauch stehen und rief. "Du, der heute Morgen mein Haus verlassen und dich in diesem Rosenstrauch versteckt hast, sei so gut und antworte mir!". Da hörte er eine Stimme: "Ich bin dein Glück und habe beschlossen, dein Haus zu verlassen. Ich möchte mich nun anderswo niederlassen. Aber da du mir gefolgt bist, will ich dir einen Wunsch erfüllen. Sag, was ist dir am liebsten: das Vieh, das Land oder prächtige Kleider?". Da bat der alte Mann: "Warte, bis ich mich mit meiner Familie beraten habe, ich bin bald wieder da". "Gut", antwortete das Glück, "ich will warten, beeile dich".

Der Mann ging schnell nach Hause und erzählte, dass das Glück von ihnen weggegangen sei, dass er es jedoch eingeholt habe und vor welche Wahl es ihn gestellt habe. Nun begann die Familie zu beraten. "Wir

sollten um Land bitten, da können wir mehr ernten und werden keine Sorgen mehr haben", sagte die Frau. Der Sohn hätte aber viel lieber ein paar Pferde gehabt und die Töchter wollten schöne, prächtige Kleider. Die Geschwister begannen zu streiten, denn jedes wollte beweisen, dass sein Wunsch der vernünftigste sei. Da meldete sich die Schwiegertochter, von der man bis jetzt noch nichts vernommen hatte: "Wenn möglich, so bittet doch beim Glück um Gesundheit und gegenseitigen Respekt". "Du hast so recht", antwortete die Mutter erfreut, "wieso bin ich nicht auch auf diesen Gedanken gekommen?".

Alle waren gleicher Meinung und der alte Mann eilte auf das Feld zurück und trat zum Rosenbusch. Da meinte das Glück: "Ihr habt aber viel Zeit gebraucht, um zu beraten. Sag wofür habt ihr euch entschieden?". Der Mann antwortete: "Liebes Glück, wenn du fortgehen willst, so nimm alles mit, was du willst, aber lass uns die Gesundheit und den gegenseitigen Respekt". Da hörte der Mann das Glück sprechen: "Da werde ich euer Haus nicht verlassen können, denn wo der gegenseitige Respekt und die Gesundheit sind, da ist auch das Glück".

So kehrte das Glück im Zauber dieses Winters in das Haus des alten Mannes zurück und die ganze Familie lebte zusammen glücklich und zufrieden.

(Nacherzählt durch Hedy Baumeler nach einem Märchen der Karatschaien im Nordkaukasus.)

---

## Wichtel des Lichterweges

### Lichterweg Innerdorf-Schürmatt-Hinterfeld-Feldgass-Innerdorf

*I ha nes Cherzli und trägt es dur d'Wält,  
dass es d'Strosse und d'Auge und d'Härze erhellet.  
Es isch zwar es chlises und choschtet ned viel,  
und brännt schüli langsam, bescheide und still.*

Ein wenig einstimmen auf Heiligabend mit einem Spaziergang in der dunklen Nacht. Die vielen Kerzenlichter bewundern, abschalten und geniessen. Mit dem hellen Kerzenschein möchten wir etwas Wärme und Licht verschenken. Die Lichterwichtel freuen sich am Sonntag, 19. Dezember 2021 um 17.00 Uhr die Kerzen für euch anzuzünden. Wir bitten euch, den Lichterweg zu Fuss zurückzulegen. Die Abstandsregeln bitte einhalten, herzlichen Dank. Der Lichterweg

wird nur bei guter Witterung beleuchtet sein. Die Lichterwichtel wünschen allen, Gross und Klein, ein besinnliches Weihnachtsfest und gute Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

---

## Chlausgruppe



### Der Samichlaus zu Besuch

Viele Familien haben sich beim Samichlaus gemeldet und ihn am 4. oder 5. Dezember 2021 zu einem Besuch eingeladen. Das freut den Samichlaus und er dankt für das Vertrauen.

Leider weiss auch er nicht, wie sich die Situation um Corona entwickelt. Zusammen mit seinen Helferinnen und Helfern von der Chlausgruppe arbeitet er daran, dass die Hausbesuche wieder so sicher und schön werden wie letztes Jahr. Die Chlausgruppe wird alle angemeldeten Familien direkt über allfällige Änderungen informieren. Das aktuelle Schutzkonzept sowie eventuelle weitere Informationen zu den Hausbesuchen sind auf der Webseite [www.chlausgruppe-grosswangen.ch](http://www.chlausgruppe-grosswangen.ch) zu finden. Fragen nehmen wir gerne unter [praesident@chlausgruppe-grosswangen.ch](mailto:praesident@chlausgruppe-grosswangen.ch) entgegen. Wir danken den Familien für ihre Flexibilität und freuen uns auf die Begegnungen mit den Kindern und Familien.

### Viel Freude am Geislechlöpf-Kurs

Am 6. und 13. November 2021 fanden die beiden Geislechlöpf-Kurse statt. Motivierte Jugendliche sowie einige Erwachsene fanden sich an den beiden Nachmittagen auf dem Schulhausplatz ein, um unter fachkundiger Anleitung von Othmar Birrer und seinen Helfern das Geislechlöpf zu erlernen und zu verbessern.

Wir danken allen Teilnehmenden für ihr Interesse am Chlöpfen, den Anwohnerinnen und Anwohnern



für ihre Nachsicht mit diesem alten Brauch und den Helfern für die Unterstützung. Wir freuen uns bereits auf die Kurse im nächsten Jahr.

Die Chlausgruppe Grosswangen wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und gute Gesundheit.

---

## Arbeitsgruppe Integration

### Adventsabend vor dem Egge 44 für alle

Am Samstag, 4. Dezember 2021 treffen sich alle (alt, jung, gross, klein, Ausländer und Schweizer), die Lust auf ein gemütliches Beisammensein haben um 19.00 bis 21.00 Uhr vor dem Egge 44 in Grosswangen. Die Arbeitsgruppe Integration bietet Punsch, Glühwein und etwas Süsses an. Wer will, darf auch Selbstgebackenes aus den verschiedenen Kulturen, die in unserem Dorf wohnhaft sind, anbieten. Das Ganze findet draussen neben einer Feuerschale statt. Daher braucht es kein Covid-Zertifikat. Wer will, darf Schlangenhaut oder Marshmallows bräteln. Dazu gibt es kleinere Spiele für Kinder und falls gewünscht, einige Adventslieder zum Mitsingen und eine Adventsgeschichte.

Wir freuen uns auf das adventliche Beisammensein und das Kennenlernen von Menschen aus anderen Kulturen.



---

## Brass Band Frohsinn



### Adventsmusik

Wir freuen uns, dieses Jahr wieder im gewohnten Rahmen, die traditionellen Adventsgottesdienste in der Pfarrkirche Grosswangen musikalisch umrahmen zu dürfen. Lassen Sie sich von den Musikantinnen und Musikanten mit weihnachtlichen Klängen auf die bevorstehenden Festtage einstimmen.

Datum: SA 18. Dezember  
Zeit: 17.00 Uhr

Datum: SO 19. Dezember  
Zeit: 9.00 Uhr

Die Brass Band Frohsinn wünscht allen ein friedliches, liebevolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück, gute Gesundheit und Zufriedenheit.

Für die Gottesdienste gilt die vom BAG verordnete Zertifikatspflicht.

---

## Gemischter Chor



### Auftritt als Gast-Chor an Weihnachtskonzert in St. Urban

Emma Stirnimann singt für Sie.

Datum: SO 5. Dezember  
Zeit: 17.00 Uhr  
Ort: Festsaal im Konventgebäude des ehemaligen Klosters St. Urban  
Flügel: Marina Vasilyeva  
Eintritt: frei, Kollekte zu Gunsten der Mitwirkenden

### Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start in unser Jubiläumsjahr 2022.

---

## Säulizunft Stettenbach-Grosswangen



### Grosswanger Fasnachtsumzug 2022 abgesagt

Die drei Rottalzünfte haben sich Gedanken darüber gemacht, was in der Fasnacht 2022 alles möglich ist und was nicht. Und gegenwärtig ist nichts unbestimmter als Unbestimmtheit, was an der kommenden Fasnacht mit gutem Gewissen möglich ist und was nicht. Im November trafen sich die drei Präsidenten der Rottalzünfte, Hans Bühler von der Säulizunft Stettenbach-Grosswangen, Peter Duss von der Ziberlizunft Ruswil und Valentin Suppiger von

der Muggenzunft Ettiswil, um über ein Grobkonzept für die Fasnacht 2022 zu entscheiden. Bereits zuvor trafen sich die drei Zünfte zu einem ersten Gespräch, bei dem verschiedene mögliche Szenarien diskutiert wurden, aber keine definitiven Entscheide getroffen wurden. Beim zweiten Treffen Anfang November machten die drei Zunftpräsidenten Nägel mit Köpfen.

### Kein Umzug und keine Meisterinnen- oder Meisterwahlen

Schweren Herzens, aber auch aus Sicherheitsgründen und der Ungewissheit wie die Coronasituation in der Fasnachtszeit aussehen wird, wurde beschlossen, den Rottaler Fasnachtsumzug, der in Grosswangen hätte stattfinden sollen, nochmals um ein Jahr, auf 2023, zu verschieben. Dieser Beschluss führt dazu, dass für die kommende Fasnacht in Grosswangen und in Ettiswil keine neuen Zunftmeister gewählt werden. In Grosswangen entfällt somit das Zunftbot vom 6. Januar 2022 und in Ettiswil findet gleichentags nur die Generalversammlung ohne Meisterwahl statt. Entscheide, die schwergefallen sind. Für die Meisterin der Ziberlizunft Sigigen, Nadja Hofstetter, wird die Amtsdauer nochmals um ein Jahr verlängert. Diese Entscheide haben zur Folge, dass 2022 in Grosswangen kein Dreizünftetreffen stattfinden wird.

### Weiter zusammenhalten, die Devise der drei Zünfte

Die drei Zunftpräsidenten sind sich darin einig, dass nicht auf die gemeinsamen, gegenseitigen Treffen an der Fasnacht verzichtet werden soll. So werden sie sich bei Wild Wild West in Ruswil am 18. Februar 2022, am Muggenball in Ettiswil am 26. Februar 2022 und am Dorfball in Grosswangen am 28. Februar 2022 gegenseitig besuchen. Ein erstes Zusammentreffen der drei Zünfte wird am 30. Dezember 2021 an der Metzgete der Säulizunft Stettenbach-Grosswangen bei der Garage Mehri stattfinden. Die Kameradschaft innerhalb der drei Rottalzünfte soll weiterhin gepflegt werden und die gute Zusammenarbeit während der Fasnacht soll trotz der gegenwärtigen Situation nicht leiden. Auch sind sich die drei Zunftpräsidenten einig, dass die Bevölkerung, auch im Rottal, wieder raus und etwas erleben will und man spürt, auch die ältere Generation hat das Zuhausebleiben langsam satt. In Ruswil, Grosswangen und Ettiswil soll ein Fasnachtsbetrieb möglich sein, wenn auch in einem kleineren Rahmen. Zurück zu weniger sei vielleicht gar nicht schlecht, waren sich die drei einig. Alle drei Zünfte werden die Fasnachtsanlässe in ihren Dörfern besuchen und nach

Möglichkeit unterstützen. Auf den Programmen der drei Zünfte sind etliche Anlässe, wie Tagwache am schmutzigen Donnerstag, Kinderfasnacht, Seniorenfasnacht, Heimb Besuch oder Beizenfasnacht. Was dann im Februar alles möglich sein wird, hängt weitgehend davon ab, wie die Coronasituation dann aussehen wird. Die drei Zünfte werden aber alles daransetzen, dass zusammen mit den Guggenmusiken und anderen Fasnachtsgruppen in allen drei Dörfern ein närrisches Treiben stattfinden kann.

### Voraussichtliche Anlässe der Säulizunft Stettenbach-Grosswangen

|                      |                                                      |
|----------------------|------------------------------------------------------|
| DO 30. Dezember 2021 | Zunftmetzgete                                        |
| SA 12. Februar 2022  | Zunftthock                                           |
| DO 24. Februar 2022  | Tagwache, Heimb Besuch (draussen) und Beizenfasnacht |
| SA 26. Februar 2022  | Fasnachtsgottesdienst                                |
| MO 28. Februar 2022  | Dorfball                                             |

Die aktuellen Termine und Informationen zu den Anlässen finden Sie auf unserer Homepage [www.säulizunft.ch](http://www.säulizunft.ch).

### Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil



#### Kochkurs "vegetarisch, vielfältig"

Die fleischlose Küche bietet eine grosse Vielfalt. Möchtest du verschiedene vegetarische Kreationen kennenlernen, welche du in deinem Menüplan einbauen kannst? Dann melde dich für unseren Kochkurs "vegetarisch, vielfältig" an. Wir werden unter der Anleitung von Monika Goldinger gemeinsam kochen und anschliessend ein leckeres Nachtessen geniessen.



|         |                                                       |
|---------|-------------------------------------------------------|
| Datum:  | DO 13. Januar 2022                                    |
| Zeit:   | 18.30 Uhr                                             |
| Ort:    | Schulküche Grosswangen                                |
| Kosten: | Fr. 45.– inkl. Getränke<br>(Nichtmitglieder Fr. 50.–) |

Kursleiterin: Monika Goldinger, Grosswangen

Anmeldung bis 5. Januar 2022 an Petra Rölli, Tel. 041 982 00 81 oder [petra.roelli@sgf-frauen.ch](mailto:petra.roelli@sgf-frauen.ch).

Wir freuen uns auf einen interessanten und geselligen Abend.

Datum: DO 2. Dezember

Zeit: 6.30 Uhr

Ort: Pfarrkirche Grosswangen  
(Maskenpflicht)

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum gemeinsamen Morgenessen im Pfarreitreff (Zertifikatspflicht). Es ist keine Anmeldung nötig.

## Frauengemeinschaft



Frauengemeinschaft

### Nüni-Kafi



Hast du Lust auf angeregte Gespräche mit Frauen aus dem Dorf? Ja, dann komm doch zum nächsten Nüni-Kafi.

Datum: DO 9. Dezember

Zeit: ab 9.00 Uhr

Ort: Bäckerei Krummenacher

### Rorate-Gottesdienst



Das Flackern der Kerzen erhellt den Raum und versetzt uns in eine wunderbare Adventsstimmung. Das Licht erhellt den Morgen und strahlt Geborgenheit aus.

Die Frauengemeinschaft, die Liturgiegruppe und Kurt Zemp laden herzlich zum Rorate-Gottesdienst ein.

### Adventsfeier für alle ab 60



Wir laden alle Grosswangerinnen und Grosswanger ab 60 Jahren herzlich zur Adventsfeier ein. Nach einem feinen Mittagessen aus der Pintenküche erwartet uns ein Nachmittag mit Musik, Besinnung und natürlich mit dem Besuch des Samichlauses. Wir freuen uns, wieder viele Frauen und Männer begrüßen zu dürfen.

Datum: MI 8. Dezember

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Restaurant Pinte

Kosten: Fr. 25.– für Mittagessen exkl.  
Getränke, das Dessert wird von der Frauengemeinschaft offeriert.

Mitnehmen: Covid-Zertifikat und ID

Anmeldung bis Freitag, 3. Dezember 2021 an Gisela Wechsler, Tel. 041 980 61 70 oder online unter [www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch](http://www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch).

### VaKi-Turnen

Das VaKi-Turnen ist für alle Kinder von drei bis sechs Jahren zusammen mit dem Papi oder Grosspapi.

Datum: SO 12. Dezember

Zeit: 10.00–11.00 Uhr

Ort: Kalofenhalle

Leitung: Philipp Theiler / Armin Fischer  
Wichtig: mit Covid-Zertifikat und ID



Weitere Details auf der Webseite  
[www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch](http://www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch).

## Spielgruppe



Liebe Eltern

Singen, tanzen, lachen, malen, basteln, spielen und neue Freunde finden - dies und noch viel mehr können Kinder in der Spielgruppe erleben.

In einem gesicherten, überschaubaren Rahmen unserer Spielgruppe kann Ihr Kind die langsame Ablösung von seiner engsten Bezugsperson üben. Die Kinder lernen hier, ihren eigenen Platz in einer Gruppe zu finden, sich zu behaupten, Rücksicht zu nehmen, Stärken und Schwächen anderer zu akzeptieren, einander zu helfen, aufeinander zu hören, aber auch streiten und wieder Frieden schliessen. Unsere Angebote im spielerischen und kreativen Bereich sind für die Kinder freiwillig. In der Spielgruppe erweitert Ihr Kind seine handwerklichen, sprachlichen, geistigen, sozialen und motorischen Fähigkeiten. Fremdsprachigen Kindern soll es eine frühe Integration ermöglichen.

Im kommenden Spielgruppenjahr 2022/23 laden wir herzlich ein:

### Hausspielgruppe

Alle Kinder mit Geburtsdatum vom  
 1. August 2017 bis 31. Juli 2019  
 2 Halbtage à 2 Stunden pro Woche

### Mini-Hausspielgruppe

Alle Kinder mit Geburtsdatum vom  
 1. August 2018 bis 31. Juli 2019  
 1 Halbtage à 2 Stunden pro Woche

## Waldspielgruppe

Alle Kinder mit Geburtsdatum vom  
 1. August 2017 bis 31. Juli 2018  
 1 Halbtage à 2.5 Stunden im Wald und  
 1 Halbtage à 2 Stunden im Haus pro Woche

Das Spielgruppenjahr dauert mindestens ein Semester lang und beginnt in der 2. Schulwoche. Die Kosten werden von den Eltern getragen. Das Anmeldeformular wird im Februar/März 2022 per Post den betreffenden Familien zugeschickt.

Wir freuen uns jetzt schon, viele fröhliche Kinder durch das Spielgruppenjahr begleiten zu dürfen.

Kontaktperson: Jeanette Wagner, Tel. 041 980 45 91

## FC Grosswangen-Ettiswil



### Senioren 30+ mit neuem Dress

Die Senioren 30+ des FC Grosswangen-Ettiswil dürfen dank der Landmaschinen Kistler AG, Grosswangen, mit einem neuen Trikot auflaufen. Gleich beim ersten Einsatz gab es einen Vollerfolg mit einem 4:1 Auswärtssieg. Vor dem letzten Heimspiel der Vorrunde posierten die Senioren 30+ zusammen mit Sponsor Stefan und Jenny Kistler für ein Foto.



*Die Senioren 30+ des FC Grosswangen-Ettiswil zusammen mit Stefan und Jenny Kistler, Inhaber Landmaschinen Kistler AG.*

"Wir möchten uns bei Stefan und Jenny Kistler sowie allen Mitarbeitern der Landmaschinen Kistler AG ganz herzlich für das neue, schöne Trikot bedanken", sagt der erfreute Präsident Daniel Näf, welcher selbst bei den Senioren 30+ mitspielt. "Uns ist es wichtig, das Grosswanger Dorfleben zu unterstützen. Der FC Grosswangen-Ettiswil leistet hier einen wichtigen Beitrag für Jung und Alt", sagt Sponsor Stefan Kistler. Der FC Grosswangen-Ettiswil bedankt sich bei

seinem Partner Landmaschinen Kistler AG, Grosswangen, für das Sponsoring des neuen Trikots.

### **Rückblick Vorrunde 2021/2022**

Das Coronavirus hält auch den FC Grosswangen-Ettiswil weiterhin auf Trab, so waren unter anderem immer wieder Anpassungen des Schutzkonzeptes nötig. Erfreulich war, dass die Vorrunde im Gegensatz zum letzten Jahr zu Ende gespielt und die Generalversammlung mit physischer Teilnahme durchgeführt werden konnte. Nach einem Jahr "Zwangspause" durfte der FC Grosswangen-Ettiswil das legendäre Jassturnier wieder durchführen – ein toller Anlass für Jung und Alt.

### **Nun zum Sportlichen**

Die 1. Mannschaft erreichte das Mindestziel, nicht auf einem Abstiegsrang klassiert zu sein. Mit 13 Punkten aus 11 Spielen belegt das Fanionteam den 9. Zwischenrang (von insgesamt 12 Teams). Oberstes Ziel für die Rückrunde ist der Ligaerhalt, welchen die 1. Mannschaft möglichst früh erreichen will. Die 2. Mannschaft belegt Ende Vorrunde den starken 3. Rang. Noch besser lief es der 3. Mannschaft, welche auf dem 2. Rang überwintert, punktgleich mit dem Leader und somit weiter den direkten Wiederaufstieg in die 4. Liga anpeilt. Die Senioren 30+, 40+ und 50+ konnten die Vorrunde mehr oder weniger erfolgreich absolvieren. Die Junioren-Teams gingen mit grossem Elan ihrem grossen Hobby nach. Hervorzuheben ist der Aufstieg der C-Junioren in die 2. Stärkeklasse. Der Meisterschaftsbetrieb auf dem Gutmoos wird im März 2022 wieder aufgenommen.

In dieser weiterhin herausfordernden Zeit durfte der FC Grosswangen-Ettiswil grosse Unterstützung spüren. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen treuen Sponsoren, privaten Spendern und allen, die den FC Grosswangen-Ettiswil in irgendeiner Form unterstützen, herzlich bedanken. Dank ihnen dürfen 160 Kinder und Jugendliche sowie 120 Aktive ihrem geliebten Hobby nachgehen. Danke.

An dieser Stelle auch allen Anwohnerinnen und Anwohnern ein recht herzliches Dankeschön für die angenehme Nachbarschaft.

### **Schöne Festtage und "e guete Rotsch"**

Der FC Grosswangen-Ettiswil wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, "e guete Rotsch" und freut sich auf die nächsten Begegnungen auf dem heimischen Gutmoos.

## **Turnverein**



### **TVG-Trainingslager vom 17. bis 23. April 2022 in Herisau**

Der TV Grosswangen organisiert im nächsten Jahr erneut ein polysportives Trainingslager im appenzellischen Herisau. Teilnehmen können alle Mädchen und Buben, welche in den Riegen Geräteturnen, Jugi 1 und 2, Leichtathletik, Nationalturnen, Dance Girls und neu Unihockey und Korbball mitturnen.

Vom Ostersonntag, 17. bis Samstag, 23. April 2022 (1. Osterferienwoche) werden wir eine abwechslungsreiche Woche mit Sport, Spiel und Spass verbringen. Als Unterkunft dient ein schönes, grosses Gruppenhaus. Die Sportanlage direkt neben der Unterkunft und ein grosses Sportzentrum bieten alles, was ein Sportlerherz höherschlagen lässt.

Die Ausschreibung erhalten die Kinder und Jugendlichen des TV Grosswangen Anfang Dezember und die Anmeldung startet Mitte Dezember per Onlineanmeldung auf der Homepage des TV Grosswangen.

Das OK-Team freut sich auf eine erlebnisreiche Trainingswoche.

## **Lauftreff**



### **Saison-Rückblick 2021**

Eine turbulente Laufsaison mit vielen "Schlechtwetterdonnerstagen" ist abgeschlossen. Trotz allem fanden die Läuferinnen und Läufer regelmässig den Weg Richtung Grütstand. Herzlichen Dank an alle Leiterinnen und Leiter, die auch bei Nässe und Wind ihre Gruppen durch unsere schöne Natur begleitet haben.

### **Fit durch den Winter**

Viele Gründe sprechen dafür, auch im Winter mit Laufen und Walken an der frischen Luft Energie zu tanken. Nachweislich werden das Herz-Kreislauf-System sowie das Immunsystem gestärkt. Laufen/Walken an der frischen Luft ist ein effizientes Ausdauertraining, das deinen Körper und deinen Geist fit hält. Zusätzlich werden im Winter auch Schneeschuhlaufen und Spezial-Walkingtouren angeboten.

### **Voranzeige**

Im Frühling werden wieder Einsteigerkurse für Jogging- und N-Walkingbeginner angeboten.

## Und übrigens

Die Lauftreffs Grosswangen, Willisau, Wolhusen und Ruswil treffen sich seit Jahren am Samstagvormittag für längere Runs. Treffpunkt im Monat Dezember ist um 8.00 Uhr beim Feuerwehrlokal Grosswangen.

Weitere Informationen über den Lauftreff findest du unter [www.swisslauftreff.ch](http://www.swisslauftreff.ch) oder [www.grosswangen.ch/institution/details/lauftreff-grosswangen](http://www.grosswangen.ch/institution/details/lauftreff-grosswangen).

## Winter-Trainingsplan

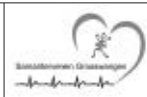
### Joggen

|             |                            |
|-------------|----------------------------|
| Montag      | 19.00 Uhr                  |
| Donnerstag  | 19.00 Uhr                  |
| Freitag     | 8.30 Uhr                   |
| Treffpunkt: | Veloständer beim Schulhaus |

### N-Walken

|            |                                                                                    |
|------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Dienstag   | 13.30 Uhr, Kronenplatz                                                             |
| Donnerstag | 19.00 Uhr, Veloständer Schulhaus                                                   |
| Freitag    | 8.30 Uhr, Kehrichtsammelplatz<br>Kalofenweid<br>(kein Training in den Schulferien) |

## Samariterverein



### Blutspenden

Fühlen Sie sich gesund und sind zwischen 18 und 65 Jahre alt? So freuen wir uns, wenn wir Sie bei uns begrüßen dürfen. Auch Erstspender sind immer herzlich willkommen.

Im Moment ist es besonders wichtig Blut zu spenden, damit die Blutversorgung der Spitäler gewährleistet bleibt. Sie sind auf Ihre engagierte Spende angewiesen. Der Blutspendedienst wird entsprechende Sicherheitsmassnahmen durchführen. Wie Sie vielleicht wissen, werden im Zusammenhang mit der Blutspende auch immer Ihr Blut untersucht und der Blutdruck wie auch der Puls gemessen. Beim Blutspenden braucht es kein Covid-Zertifikat.

|        |                             |
|--------|-----------------------------|
| Datum: | MO 27. Dezember             |
| Zeit:  | 17.30 bis 20.30 Uhr         |
| Ort:   | Singsaal, Schulhaus Kalofen |

## SVP



### Zum Jahresende

Ein weiteres Coronajahr neigt sich dem Ende zu. Unter den Menschen machte sich immer grösserer Unmut breit und die Stimmung wurde angespannter und gehässiger. Gerade jetzt sollten die Menschen zusammenhalten, sich gegenseitig unterstützen, für einander da sein, ein offenes Ohr haben und Verständnis und Toleranz für die verschiedenen Meinungen und Haltungen aufbringen.

Weihnachten steht vor der Tür. Die Adventszeit gilt als besinnliche Zeit. Es bleibt zu hoffen, dass die Menschen diese Zeit nutzen, um sich zurückzubewegen, um wieder freundlicher und respektvoller mit ihrem Gegenüber umzugehen.

In diesem Sinne bedanken wir uns für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen frohe Weihnachten, gute Gesundheit und einen guten Start ins neue, hoffnungsvolle 2022.

## FDP



### Parteitag der FDP Luzern in Sempach

Am Mittwoch, 8. Dezember 2021 findet der traditionelle Parteitag der FDP Luzern in Sempach statt. Das spannende Thema des diesjährigen Parteitages lautet "Erfinden statt verbieten – Fortschritt durch Innovation". Der Anlass findet um 10.00 Uhr in der Festhalle Sempach statt, gefolgt von einem Apéro. Die FDP Grosswangen würde sich freuen, Sie ebenfalls in Sempach begrüßen zu dürfen.

|        |                   |
|--------|-------------------|
| Datum: | MI 8. Dezember    |
| Zeit:  | 10.00 Uhr         |
| Ort:   | Festhalle Sempach |

### Frohe Festtage und "e guete Rotsch"

Die FDP Grosswangen bedankt sich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im Laufe des Jahres 2021 und wünscht Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Und das Wichtigste: Bleiben Sie gesund.

## Die Mitte



### Frohe Weihnachten

Die Mitte Grosswangen wünscht der gesamten Dorfbevölkerung eine lichtvolle Adventszeit und gemütliche Weihnachtstage.

### Voranzeige: Neujahrsapéro

Am Sonntag, 9. Januar 2022 um 19.00 Uhr laden wir alle ein, mit uns gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Der Apéro wird in der Meilihalle stattfinden. Wir beobachten die aktuelle Pandemiesituation und informieren in der Januar-Ausgabe weiter.

### FMB Med AG Dr. med. Frank Bieringer

Praxis  
Dr. Bieringer

### Ferien

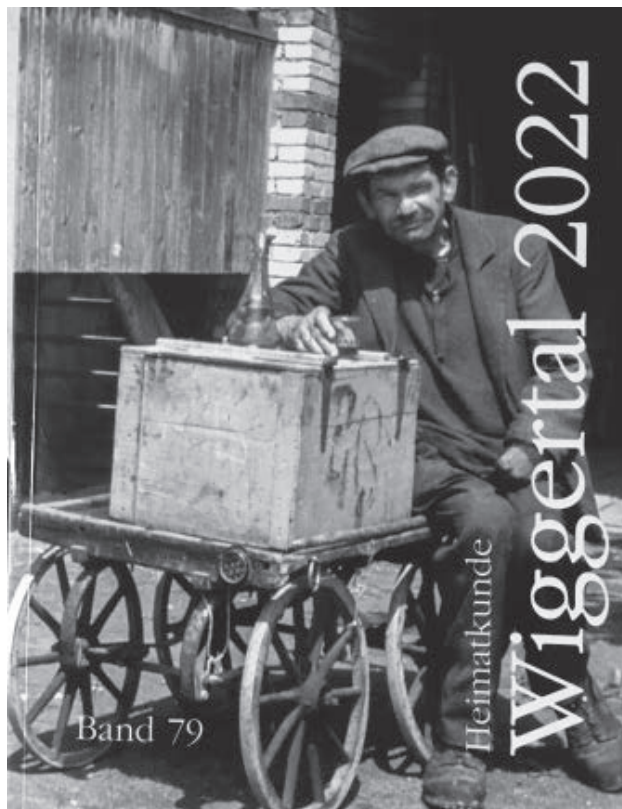
Unsere Praxis bleibt über die Feiertage vom Freitag, 24. Dezember 2021 bis einschliesslich Sonntag, 2. Januar 2022 geschlossen.

Dr. med. Frank Bieringer und sein Praxisteam wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr.

## Heimatkunde Wiggertal 2022

Jahr für Jahr beinhaltet die Heimatkunde Wiggertal, die von der Heimatvereinigung HVW Wiggertal herausgegeben wird, wissenswerte und überraschende Themen aus Kultur und Geschichte, über Landschaften vom Napf bis zur Aare. Dieses Jahr ist ein spezieller Beitrag mit Fotografien vom ehemaligen Grosswanger Tierarzt und Fotograf Dr. Fritz Wüest (1895-1971) darin enthalten. Die Bilder wurden erstmals in der Ausstellung "Blickpunkt" im Rahmen des Kulturkreises Grosswangen Anfang 2021 unter dem Titel "Met de Sou fahre" öffentlich gezeigt. Neben Bildern aus dem früheren Grosswangen sind es vor allem Portraits, die die alte Grosswanger Zeit wieder aufleben lassen.

Die Heimatkunde Wiggertal kann bei der Gemeindekanzlei Grosswangen zum Preis von Fr. 40.– gekauft werden.



Franz-Josef "Schämtliche" Bürgisser, Grosswangen. Einbandfoto von Dr. Fritz Wüest (1895–1971)

## Naturlehrgebiet Buchwald



### Winterstimmung

Kälte, entschwundene Farbenpracht und Stille – der Winter schleicht sich ein. Die Natur scheint zu schlafen und wirkt in sich gekehrt.

Bis auf wenige haben sich die Tiere in ein sicheres Winterquartier zurückgezogen und verbringen die kalte Jahreszeit gut geschützt in einem Versteck. Der Lebenssaft hat sich auch aus den Pflanzen zurückgezogen und schlummert einstweilen in Wurzel oder Rhizom, um im kommenden Jahr wieder von Neuem auszutreiben und die Welt mit einer Farbenpracht zu erfüllen. Im Winter wird geruht, Kräfte werden gespart und gut eingeteilt – die Natur lebt es vor.

Das Naturlehrgebiet wünscht eine ruhige Winterzeit mit schönen Erlebnissen auch vor der Haustür.

### Agenda

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und das Naturlehrgebiet blickt auf ein bewegtes Jahr zurück. Corona-bedingt musste das Programm und die Veranstal-

tungen laufend den entsprechenden Bedingungen angepasst werden. Wir bedanken uns für die grosse Flexibilität der Teilnehmenden. Dennoch durfte das Naturlehrgebiet viele Besuchende – Private, Schulklassen und weitere Gruppen – rund ums Jahr begrüssen. Naturnahe Erholung ist gefragt.



*Das alte Kiesturmgebäude im Winterkleid, Dezember 2020*

Das Naturlehrgebiet befindet sich im Wandel, denn im kommenden Jahr wird das Ersatzneubauprojekt realisiert. Wir freuen uns, auch während den Bauarbeiten auf die Rücksicht und Flexibilität der Besuchenden zählen zu dürfen. Das Naturlehrgebiet wird während dieser Zeit in diesem Rahmen laufend berichten.

## Pro Senectute

### Neue Kurse – Mehr Sicherheit für betreuende und pflegende Angehörige

Immer mehr Menschen möchten auch in beschwerlicheren Situationen zu Hause wohnen bleiben. Die Corona-Pandemie hat dies noch verstärkt. Bei der Realisation dieses Wunsches sind die betreuenden und pflegenden Angehörigen die wichtigste Stütze. Um in diese meist neue Aufgabe hineinzuwachsen, ist Spezialwissen nötig. Pro Senectute und das Rote Kreuz Kanton Luzern haben dies erkannt und sich für 2022 zu einer Bildungskoooperation zusammengeschlossen. Die Kurse finden im Frühling und Herbst statt. Mit zunehmendem Alter, nach einem Unfall oder bei einer schweren Erkrankung ist es vielen Menschen nicht mehr möglich, für sich alleine zu sorgen. Partner, Kinder oder Nachbarn übernehmen dabei – neben der medizinischen Versorgung durch Fachpersonen – ganz selbstverständlich viele betreuende und pflegende Aufgaben. Es braucht in den meisten Fällen neues Wissen, um sich auf die

physischen und psychischen Veränderungen vorzubereiten.

### Neue Grundlagenkurse für Angehörige

Die Betreuung und neue Lebenssituation nehmen viel Zeit in Anspruch. Deshalb wurden die Grundlagenkurse so aufgebaut, dass Wissen in kurzer Zeit vermittelt und Angehörige in ihrem Lebensumfeld gestärkt werden. Dauer beider Kurse: 3x3 Stunden

#### Kurs 1: Grundlagen für betreuende Angehörige von Pro Senectute

- Meine Aufgaben und Rollen im Alltag
- Überblick über verschiedene Dienstleistungsangebote
- Hilfe! Ich kann nicht mehr! Wer hilft weiter?

#### Kurs 2: Grundlagen für pflegende Angehörige vom Roten Kreuz

- Notfälle bei älteren Menschen – reagiere ich richtig?
- Mobilisation – Tipps und Tricks
- Aggressives Verhalten – was tun, was nicht tun?

### Gleiche Zielgruppen – vereintes Wissen

Die neue Situation ist für die Angehörigen oft eine Herausforderung. "Sie leisten vom ersten Moment an Grossartiges und setzen sich unermüdlich ein", weiss Therese Gigon, Bereichsleitung Bildung vom Roten Kreuz. "Mit dem kompetenten Wissen, das die neuen Kurse vermitteln, können der Alltag leichter bewältigt und die eigene Gesundheit gestärkt werden", fährt sie fort. "Besonders am Anfang ist es enorm wichtig, die vorhandenen Unterstützungsangebote zu kennen", sagt Michèle Albrecht, Bereichsleitung Bildung + Sport von Pro Senectute. Vieles müsse neu organisiert werden und auch zu wissen, wo man welche Unterstützung und Beratung oder auch finanzielle Hilfe bekommen kann, sei sehr entlastend. Entsprechend fliessen die Erfahrungen und Angebote vom Roten Kreuz und der Pro Senectute in die Grundlagenkurse ein.

### Alles Wissenswerte zu den Grundlagenkursen

In je drei Kurshalbtagen wird der professionelle und respektvolle Umgang mit älteren, hilfsbedürftigen Menschen vermittelt. Die Teilnehmenden lernen, Familienmitglieder optimal zu unterstützen und zu betreuen. Durch den praxisnahen Unterricht erhalten die Teilnehmenden ein breites Basiswissen und die Sicherheit, um auch in Notfällen geschickt zu agieren. Ebenfalls entwickeln sie ein Bewusstsein für ihre eigenen Grenzen und lernen, mit der belastenden



Situation besser umzugehen, sich Unterstützung zu holen und das Risiko einer Überforderung zu reduzieren.

### **Kursdaten und Zeiten**

Alle Kursdaten und Zeiten finden Sie auf [www.lu.prosenectute.ch/de/aktuell.html](http://www.lu.prosenectute.ch/de/aktuell.html) unter "Für sich und andere sorgen – Neues Kursangebot ab März 2022".

### **Weitere Informationen**

Pro Senectute Kanton Luzern: Heidi Stöckli, Tel. 041 226 11 83 oder [heidi.stoeckli@lu.prosenectute.ch](mailto:heidi.stoeckli@lu.prosenectute.ch)  
Rotes Kreuz Kanton Luzern: Beatrice Gille, Tel. 041 418 74 18 oder [beatrice.gille@srk-luzern.ch](mailto:beatrice.gille@srk-luzern.ch)

### **Freiwillig tätig sein – administrative Unterstützung für ältere Menschen**



Pro Senectute Kanton Luzern sucht (baldige) Pensionierte, die gerne ältere Menschen bei administrativen Aufgaben unterstützen. Als Freiwillige können diese mit ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten wertvolle Entlastung leisten.

Immer mehr Menschen im AHV-Alter benötigen Hilfe beim Erledigen ihrer administrativen oder finanziellen Arbeiten. Der Bereich Treuhand+Steuern von Pro Senectute Kanton Luzern bietet Unterstützung und erledigt den Zahlungsverkehr, übernimmt die Korrespondenz mit Versicherungen, stellt Rückerstattungsanträge an die Krankenkasse oder hilft beim Ausfüllen der Steuererklärung.

### **Erfahrung und Wissen sinnvoll einsetzen**

Als Non-Profit-Organisation arbeitet Pro Senectute in diesem Bereich mit Freiwilligen, welche ihre beruflichen und kaufmännischen Erfahrungen nach ihrer Pensionierung sinnvoll einsetzen möchten. Wer seine eigenen administrativen Aufgaben mit Freude erledigt, EDV-Kenntnisse mitbringt und gerne Neues lernt, bringt gute Voraussetzungen für diese span-

nende Tätigkeit mit. Zudem ist Einfühlungsvermögen im Umgang mit älteren Menschen gefragt. Der Umfang des Engagements kann selbst gewählt werden. Nebst angemessener Spesenentschädigung ist der Lohn für diese sinnstiftende Beschäftigung viel Dankbarkeit seitens der Seniorinnen und Senioren.

### **Infoveranstaltung zum freiwilligen Engagement**

An zwei Infoveranstaltungen gibt Pro Senectute Kanton Luzern Einblick in die Zusammenarbeit, zeigt die Schulung und Weiterbildungen seitens der Non-Profit-Organisation auf und eine freiwillig tätige Person erzählt über ihre Arbeit. "Wir möchten die Hemmschwelle abbauen und transparent über die Aufgaben informieren", erklärt Andrea Ramseier, Bereichsleiterin Treuhand+Steuern. An der Infoveranstaltung wird aber auch aufgezeigt, dass die Freiwilligen nie auf sich alleine gestellt sind und im Falle von Unklarheiten oder speziellen Herausforderungen Mitarbeitende von Pro Senectute an ihrer Seite haben. Engagierte Freiwillige aus dem ganzen Kanton können sich bei Pro Senectute melden.

### **Freiwillig engagieren – Infoveranstaltungen**

Datum: MI 1. Dezember  
Zeit: 17.00 bis ca. 19.00 Uhr  
Ort: Pro Senectute, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern

Datum: DO 2. Dezember  
Zeit: 17.00 bis ca. 19.00 Uhr  
Ort: Pro Senectute, Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau

Anmeldung unter Tel. 041 226 19 73, [www.lu.prosenectute.ch/Freiwilligenarbeit](http://www.lu.prosenectute.ch/Freiwilligenarbeit) oder [treuhand@lu.prosenectute.ch](mailto:treuhand@lu.prosenectute.ch).

Selbstverständlich können sich interessierte Freiwillige auch danach bei uns jederzeit melden.

---

### **Meinung eines besorgten Bürgers**

Ich bin mir der freien Meinungsäusserung bewusst und respektiere diese. Ich diskutiere auch gerne mit Menschen, die eine andere Meinung haben, sofern sie auch fundiert ist. Aber als ich den offenen Brief der Gruppe "Grosswangen stohd uf" gelesen habe, standen mir in der Tat die Haare zu Berge. Solche Äusserungen kann ich nicht einfach so annehmen



und unkommentiert lassen. Die folgenden Äusserungen und Gedanken sind von mir persönlich, meine persönliche Meinung, welche jedoch durch wissenschaftlichen Hintergrund gestützt ist.

*Es wird behauptet, dass Menschen, die absolut gesund sind, ein intaktes Immunsystem haben, keine Risiken für eine Erkrankung mitbringen, faktisch als gefährlich für die Allgemeinheit eingestuft werden.*

Ein Grundproblem dieser Viruserkrankung liegt genau darin, dass äusserlich gesunde Menschen ohne Symptome positiv getestet werden können auf Coronaviren und somit als Überträger der Krankheit fungieren und die Krankheit weitergeben an Menschen, die nicht das Glück haben, ein intaktes stabiles Immunsystem zu haben wie betagte und immungeschwächte Menschen.

*Es wird behauptet, dass Menschen durch die Impfung mit nicht erprobten, nicht zuverlässigen und nicht dauerhaft wirksamen Stoffen infiziert werden.*

48 Stunden nach Bekanntwerden des Coronavirus war das Genom des Virus bereits entschlüsselt worden. Bis zur ersten erfolgreichen Impfung im Dezember 2020 in Grossbritannien verging ein Jahr. Das ist in der Tat sehr schnell, wenn man dies mit den bereits bekannten Impfungen vergleicht, aber als im März 2020 weltweit Corona zur Pandemie erklärt wurde, hatte die ganze Welt, vor allem die Pharmafirmen grosses Interesse, natürlich auch aus wirtschaftlichen Interessen, die Impfung zu pushen. Doch wichtig zu wissen ist, dass alle aktuell vorhandenen Impfungen die notwendigen Schritte der Studienphasen durchgemacht haben, somit also definitiv erprobt und getestet sind. Im Übrigen hat die Swissmedic nicht alle Impfungen in der Schweiz zugelassen, sondern nur diejenigen, die unseren Standards entsprechen. Dass diese Impfungen nicht dauerhaft wirksam sein werden, würde sogar ich unterschreiben. Es ist gut möglich, dass, wie bei den heute bereits bekannten Influenza-Grippe-Impfungen, jährlich geimpft werden sollte. Die ersten Länder weltweit fangen an, die Coronaimpfung sogar als Standardimpfung ins Impfprogramm zu integrieren, wie bei uns MMR (Mumps, Masern, Röteln).

*Weiter wird behauptet, dass Kinder, die nie gefährdet waren, geimpft werden sollen.*

Ja, das ist das Prinzip der Impfung, dass man diese an gesunden und nicht an erkrankten Menschen (auch Kindern) anwendet, da dies prophylaktisch wirken soll. Nur so konnten Krankheiten wie Mumps, Ma-

sern und Röteln erfolgreich in den Griff bekommen werden. Aktuell sind die Kinder die streuenden Träger des Virus. Und nebenbei erwähnt, müssen die Ungeimpften sich bewusst sein, dass sie in dieser Weltgesellschaft nur so gesund (über-)leben können, weil die anderen 80 % der Bevölkerung sich diverse Impfungen haben spritzen lassen.

*Dann wird behauptet, dass die Informationen über wissenschaftliche Erkenntnisse zum Virus unterdrückt werden.*

In der heutigen medialen Welt können fast alle wissenschaftlichen Arbeiten eingesehen und nachgeschlagen werden. Jedes Medikament, welches neu auf den Markt kommt, kann Nebenwirkungen haben und es ist so, dass auch bei dieser Impfung Nebenwirkungen auftreten können. Aber bis anhin, wo über sieben Milliarden Dosen verabreicht worden sind, sind diese Nebenwirkungen im Gegensatz zu den Folgen der Erkrankung als minimal anzusehen. Die Sterberate ist im Vergleich zu den anderen Jahren in der Tat nicht anders, aber dies ist eben genau Folge all der Massnahmen, die seit Beginn dieser Pandemie ergriffen worden sind. Ich bin auch nicht ein persönlicher Fan von Bundesrat Alain Berset, aber wenn man neutral zurückblickt, wie die Schweiz den Weg durch die Pandemie gemeistert hat, muss man im Vergleich zu den anderen europäischen oder Weltstaaten doch feststellen, dass wir sehr gut durch diese Zeit gekommen sind. Auch ich bin mit den wirtschaftlichen Folgen der Massnahmen der Pandemie nicht glücklich, auch ich habe gute Freunde, die gelitten haben, da sie keine oder zu späte Unterstützung des Staates bekommen haben. Aber aktuell bei der Impfung geht es um das Ziel, aus dieser Krise rauszukommen, um möglichst wenig weiteren Schaden zu generieren. Ja, ich möchte, wenn ich einen Herzinfarkt habe oder wenn meine Tochter von einem Auto angefahren wird, die beste Versorgung im Spital bekommen und einen Platz auf der Intensivstation haben. Aktuell liegen in Sursee nur nichtgeimpfte jüngere Patienten ohne Vorerkrankungen auf der Intensivstation mit Covid (Alter zwischen 40 und 55 Jahren). Diese Erfahrung, wenn man es dann überlebt, wünsche ich niemandem. Und wenn Menschen wie in dieser Gruppe Dinge behaupten, die einfach nicht stimmen, dann ist dies ein direkter Schlag ins Gesicht von solchen Patienten. Natürlich können und werden auch doppelt geimpfte Patienten und Patientinnen positiv auf das Coronavirus getestet werden. Sie haben allerdings einen viel geringeren Virusload in sich und sind somit viel weniger ansteckend für



die übrige Bevölkerung und benötigen praktisch nie einen Spitalaufenthalt. Genau das ist das Ziel der Impfung.

Und als Schlussbemerkung noch Folgendes: Die Zertifikatspflicht, über die sich viele Menschen, vor allem Ungeimpfte aufregen, gibt es nur, weil gerade diese Menschen sich nicht impfen lassen. Würden sich alle impfen, bräuchte es auch kein Zertifikat mehr.

Andreas Infanger

Der Gemeinderat hat diverse Rückmeldungen zum Beitrag "Grosswangen stohd uf", welcher in der letzten Ausgabe des Wanger Blättlis publiziert war, erhalten. Nach einem Pro- und einem Contra-Text werden keine weiteren Beiträge mehr aus der Bevölkerung zu diesem Thema im Wanger Blättli veröffentlicht.



## VERANSTALTUNGEN

Mi, 01.12, 07:00: **Rorategottesdienst für Familien**, Pfarrei

Do, 02.12, 19:00: **Raclette-Essen Leiterinnen und Leiter**, Lauftreff Grosswangen

Do, 02.12, 06:30: **Rorategottesdienst Frauengemeinschaft**, Pfarrei

Do, 02.12, 06:30: **Rorate-Gottesdienst**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Do, 02.12, 07:00: **Kartonsammlung**, Abfallsammlungen

Sa, 04.12: **Chlaushock**, Chalofeschränzer Grosswangen

Sa, 04.12, 17:00: **Adventskonzert**, Musikschule Rottal

Sa, 04.12: **Samichlaus Hausbesuche**, Chlausgruppe Grosswangen

So, 05.12: **Samichlaus Hausbesuche**, Chlausgruppe Grosswangen

So, 05.12, 17:00: **Auftritt als Gast-Chor an Weihnachtskonzert in St. Urban**, Gemischter Chor Grosswangen

Di, 07.12: **Chlaushock**, Feldmusik Grosswangen

Mi, 08.12, 12:00: **Adventsfeier für alle ab 60**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Do, 09.12, 20:00: **Monatsübung**, Samariterverein Grosswangen

Do, 09.12, 09:00: **Nüni-Kafi**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Sa, 11.12: **Weihnachtsateliertag**, JuBla Grosswangen

So, 12.12, 10:00: **VaKi-Turnen (mit Covid-Zertifikat für alle Erwachsenen)**, MuKi-/VaKi-Turnen (Frauengemeinschaft)

So, 12.12, 17:00: **Konzert zur Orgeleinweihung**, Pfarrei

Di, 14.12, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Mi, 15.12, 19:00: **Adventshock**, Frauenturnverein Grosswangen

Do, 16.12, 07:00: **Grüngutabfuhr**, Abfallsammlungen

Sa, 18.12: **Öffentliche Probe**, Chalofeschränzer Grosswangen

Sa, 18.12, 17:00: **Gottesdienst mit Adventskonzert Brass Band Frohsinn**, Pfarrei

Sa, 18.12, 17:00: **Adventskonzert**, Brass Band Frohsinn Grosswangen

So, 19.12, 09:00: **Gottesdienst mit Adventskonzert Brass Band Frohsinn**, Pfarrei

So, 19.12, 09:00: **Adventskonzert**, Brass Band Frohsinn Grosswangen

Do, 23.12, 07:30: **Kehricht-Aussentour**, Abfallsammlungen

Fr, 24.12: **Turmmusik**, Feldmusik Grosswangen

Fr, 24.12, 16:00: **Heilig Abend - Krippenfeier**, Pfarrei

Fr, 24.12, 17:00: **Heilig Abend - Familiengottesdienst**, Pfarrei

Fr, 24.12, 23:00: **Heilig Abend - Mitternachtsgottesdienst**, Pfarrei

Sa, 25.12, 09:00: **Weihnachten - Gottesdienst mit Kirchenchor**, Pfarrei



Mo, 27.12, 17:30: **Blutspenden**, Samariterverein Grosswangen

Di, 28.12, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Do, 30.12: **Zunftmetzgete**, Säulizunft Stettenbach - Grosswangen



Weitere Veranstaltungen:  
[grosswangen.ch/termine](http://grosswangen.ch/termine)